



Energiesparen am Arbeitsplatz



Es gibt viele Möglichkeiten im Arbeitsalltag Energie einzusparen und damit zum Umweltschutz an der TU Dresden beizutragen.



Elektro- geräte im Büro

- Bei Neuanschaffungen auf den Energieverbrauch achten
- Veraltete, wenig genutzte Geräte stilllegen
- Energiesparfunktionen (Energiesparmodus, Ruhezustand) von PCs und anderen Geräten nutzen
- Erst bei Gebrauch einschalten, am Ende und bei längeren Pausen ausschalten
- Nutzung von „Wake-on-LAN“ (WoL) für den Fernzugriff

EDV-Peripherie- geräte

- Gerätepark reduzieren
- Zentralisierung von Druckern, Kopierern, Servern



Licht ausschalten

- So oft es geht Tageslicht nutzen
- Licht in der Mittagspause und bei Feierabend ausschalten

Thermoskannen benutzen

... statt Kaffeemaschinen anlassen, das spart Strom

Wasserkocher

- Nur die benötigte Menge Wasser erhitzen und auch mal entkalken

Kühlschrank in den Teeküchen

- Tür gut schließen und öfter mal abtauen
- Eine Innentemperatur von 8°C ist optimal für Teeküchen
- Warme Essensreste erst nach dem Abkühlen in den Kühlschrank stellen

Aufzug stehen lassen

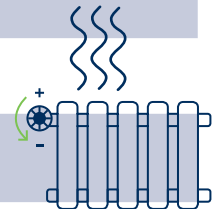
- Treppe nutzen hält fit und spart Strom

Gemeinschafts- räume

- Heizung, Lüftung, Licht, Beamer und andere Geräte beim Verlassen des Raums kontrollieren

Raumklima

- Stoßlüften verbessert das Raumklima
- Keine Dauerkippfenster – besser kurz und kräftig lüften
- Die optimale Raumtemperatur liegt bei 22°C



Wärmestrahlung ist wichtig

- Heizkörper nicht durch Möbel oder dergleichen verdecken

Sparsam drucken

- Papierherstellung und Ausdrucken ist energieintensiv – ist ein Ausdruck notwendig, dann, wenn möglich, auf ressourcenschonendem Recyclingpapier

Weitere Hinweise und Informationen zum Umweltmanagement an der TU Dresden finden Sie unter: www.tu-dresden.de/umwelt

Kontakt: Dr. Ines Herr, Tel. 0351/463 39493, E-Mail: ines.herr@tu-dresden.de



EMAS